

Albert Soboul
Französische Revolution und
Volksbewegung: die Sansculotten

Die Sektionen von Paris im Jahre II

Bearbeitet und herausgegeben von Walter Markov

Suhrkamp Verlag

Inhalt

Vorbemerkung 7

Einleitung 9

- I. Mentalität und soziale Zusammensetzung der Volksmasse und ihrer Vorkämpfer 20
Die gesellschaftlichen Widersprüche und ihre Widerspiegelung im Bewußtsein der Volksmassen 20
Statistische Unterlagen 46
- II. Die sozialen Bestrebungen der Pariser Sansculotterie 70
Vom Recht auf Dasein zur »Gleichheit der Lebenshaltung« 70
Von der »Gleichheit der Lebenshaltung« zur Einschränkung des Eigentumsrechts 76
Sansculotterie und Handelskapital 89
Die Steuerpolitik der Volksmassen 98
Um das Recht auf Arbeit und Unterstützung 108
Das Recht auf Bildung 112
- III. Die politischen Tendenzen der Pariser Sansculotterie 123
Die Volkssouveränität 123
Kontrolle und Abberufbarkeit der gewählten Vertreter 136
Permanenz und Autonomie der Sektionsversammlungen 150
Der Aufstand 162
- IV. Die politische Praxis der Volksmassen 169
Die Öffentlichkeit als »Schutzschild des Volkes« 169
Die Einheit, »Unterpfand des Sieges« 182
Die Gewalt 200
- V. Die politische Organisation der Pariser Sansculotterie 205

Die Sektionsversammlungen 206
Ausschüsse und Beamte der Sektionen 225
Von den Volksgesellschaften zu den Sektions-
gesellschaften 243

VI. Der militante Sansculotte im täglichen Leben 276

Ausblick 307

Volksbewegung und bürgerliche Revolution.

Versuch einer Bilanz 307

Anmerkungen 322

Anhang 380